

Wie wichtig ist eine Modernisierung ihres Automatiklagers?

Es gibt viele Gründe, aus denen die Modernisierung eines bestehenden Automatiklagers notwendig werden kann:

- Anpassungen aufgrund von Kundenanforderungen sind nicht oder nur schwer umsetzbar,
- die direkte Anbindung eines Warenwirtschaftssystem wie SAP-EMW oder MS-Dynamics an das Automatiklager ist geplant,
- eine Steigerung der Durchlaufzeiten ist erforderlich, um weiter wettbewerbsfähig zu bleiben,
- Ersatzteile wie die Siemens S5 werden vom Hersteller nicht mehr produziert und sind deshalb zunehmend schwerer erhältlich.
- Die Wartungskosten der bestehenden Anlage steigen seit einiger Zeit überproportional an, während die Verfügbarkeit sinkt.

Mit dieser Checkliste stellen wir Ihnen eine Entscheidungshilfe für die Modernisierung Ihres Automatiklagers zur Verfügung.

Schnelldiagnose – Wie wichtig ist eine Modernisierung Ihres Automatiklagers?

	Nicht erforderlich	Ja	Nein
Verfügbarkeit und Ausfallsicherheit			
(1) Ist die Software Ihres Automatiklagers jünger als fünf Jahre?			
(2) Ist die Lagertechnik Ihres Lagers jünger als zehn Jahre?			
(3) Können Störungen schnell erkannt und einfach beseitigt werden?			
(4) Ist der Aufwand für Wartung und Support des Lagers in den vergangenen zwei Jahren um deutlich weniger als 15 Prozent gestiegen?			
(5) Wird die verwendete Hardware (SPS, MFR etc.) von aktueller Software unterstützt?			
(6) Kann die bestehende Hardware von aktueller Software angesteuert werden?			

(7) Sind für die Anlagenkomponenten noch Herstellersupport und Updates erhältlich?			
(8) Sind für das Betriebssystem noch Herstellersupport und Updates erhältlich?			
(9) Sind für die MFR-Software noch Herstellersupport und Updates erhältlich?			
(10) Arbeiten Sie weitgehend ohne Hotline-Support?			
(11) Ist Ihr Ersatzteilverbrauch bzw. Ihr Reparaturbedarf konstant?			
(12) Läuft Ihr Lagersystem stabil mit einer Verfügbarkeit von mind. 95%?			
Leistungs- oder Effektivitätssteigerung			
(13) Ist eine Verkürzung der Durchlaufzeiten unausweichlich?			
(14) Verfügen Sie über einen zentralen Lagerleitstand?			
(15) Ist Ihr Automatiklager an die wichtigsten übergeordneten IT-Systeme (ERP, WWS, PPS etc.) angebunden?			
Bedarf an neuen Funktionen, Nutzung neuer Technologien			
(16) Können Änderungen aufgrund von Kundenanforderungen einfach umgesetzt werden?			
(17) Falls Sie Bedarf an der Anbindung moderner Technologien wie RFID, Pick-to-Light, FTS etc. haben, können sie diese Anbindung mit der vorhandenen Software wirtschaftlich realisieren?			
(18) Können Sie Anforderungen wie Chargenrückverfolgung und Seriennummernverwaltung mit der bestehenden Software abdecken?			
Investitionsschutz und Zukunftssicherheit			
(19) Sind die Know-how-Träger der letzten Systemintegration noch im Unternehmen und jederzeit verfügbar?			
(20) Sind die IT-Prozesse Ihres Automatiklagers gegen Datenverlust gesichert?			
(21) Gibt es einen Echtzeit-Backup oder ein Hot-Standby-System?			
(22) Kann das Backup-System problemlos alle Funktionen übernehmen und einen Notbetrieb gewährleisten?			

Die Auswertung

Zählen Sie nun, wie viele „Nein“-Antworten Sie angekreuzt haben.

- Bis zu 6 „Nein“-Antworten
Ihr bestehendes Lager scheint den Anforderungen gut zu entsprechen. Eine Modernisierung des Lagers hat zurzeit keine hohe Dringlichkeit. Eine Detailanalyse der betroffenen Prozesse kann allerdings punktuell vorhandenes Optimierungspotenzial aufzeigen.
- 6 bis 13 „Nein“-Antworten
Ihr Automatiklager scheint den Anforderungen nicht mehr zu entsprechen. Sie sollten sich zeitnah mit dem Thema Lagermodernisierung auseinandersetzen. Durch eine Modernisierung lässt sich die Leistung des bestehenden Lagers in der Regel um 15 bis 35 Prozent verbessern. Das bedeutet, dass Sie ggf. auf eine räumliche Erweiterung oder die Anschaffung von zusätzlicher Lagertechnik verzichten können.
- Mehr als 13 Punkte:
Ihr Automatiklager sollte dringend modernisiert werden. Sie können so erhebliches Optimierungspotenzial ausschöpfen. Modernisierungsprojekte können heute ohne Stillstand der Anlagen während der regulären Betriebszeiten durchgeführt werden.